

Der 8.Präventionstag zur Reduzierung der Kradunfälle im Harz am 21. Mai 2009

Das richtige Gespür hatten der Geschäftsführer der Verkehrswacht Harz-Braunlage u.U. Michael Krause und sein Helferteam am Himmelfahrtstag als sie beim Aufbau die Stände zum Event kurzerhand unter das schützende Dach der Araltankstelle von Mitglied Andreas Meyer verlegten.

Denn schon kurz nach dem Aufbau prasselte der erste Gewitterguss herunter. Die DRK Breitschaft Braunlage unter Leitung des Bereitschaftsführer Marcus Backes mit seiner 8-köpfigen Mannschaft , die Biker-Union, die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Motorradfahrer Braunschweig, Moderator Schwarz von der Verkehrswacht Osterode/Harz mit dem Unfallkrad und der Veranstalter waren froh, ein Dach über den Kopf zu habe.

Die immer wieder kräftigen Gewitterschauer taten dem Event aber keinen Abbruch, weil die Biker dann verstärkt auf der Tankstelle einen Stopp einlegten. So konnten die Verkehrswachtler M. Krause, G. Neumann und W. Henniger, unterstützt von der Biker Union und dem ACM Braunschweig ihre Aufklärungsarbeit im Trockenen leisten, indem sie die spezifischen Flyer den Zielgruppen vorstellten und aushändigten.

Der engagierte Verkehrssicherheitsberater bei der PI Goslar PHK Landwehr nutzte die Gelegenheit, um auch die Pkw-Fahrer für die Problematik „Kradunfälle“ zu sensibilisieren, indem er die Verkehrsteilnehmer individuell ansprach und eine entsprechende Broschüre verteilte, die sowohl Motorradfahrer als auch Pkw-Fahrer als Zielgruppe hatte.

Am Ende des Veranstaltungstages konnte Organisator Michael Krause und sein Team vermelden, dass ca. 150 Flyer verteilt worden waren und sich zahlreiche interessante Gespräche entwickelten hatten. Als Beispiel sei hier der spontane Erfahrungsaustausch zwischen dem Leiter des Straßenverkehrsamtes Lüneburg Dirk Bonow, ein eingefleischter Biker, der mit Gattin im Harz auf Tour war und unserem Geschäftsführer Michael Krause, erwähnt.

W. Langer

Weitere Infos und Bilder von Wolfgang Langer

Die 8. Präventionsveranstaltung der Verkehrswacht Harz- Braunlage u.U. e.V. ins Wasser gefallen?



Irrtum, schaut her...! Im Trockenem Verkehrssicherheitsberater der PI Goslar PHK Landwehr im Gespräch mit den Vertretern der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Motorradfahrer und der Biker-Union



Die jungen Mitglieder DRK-Bereitschaft Braunlage sind froh, dass sie ihre Demonstrationen:

„Richtiges Abnehmen des Motorradhelmes“ (übrigens Helm immer abnehmen, so Bereitschaftsführer Backes) und die „stabile Seitenlage“ im Trockenem vorführen konnten.



Eine absolute Bereicherung des diesjährigen Events Moderator H. Schwarz mit seinem authentischen Unfallrad





Ein „Hingucker“ und dicht umlagert war das von Kurt Schwarz ausgestellte Unfallrad.





Auch auf dem Info-Stand von Kurt Schwarz zusehen: Ein 11-jähriger Junge überlebte einen seitlichen Aufprall mit seinem Fahrrad auf einen PKW dank des Helmes mit einer leichten Gehirnerschütterung.



Geschäftsführer u. Organisator Michael Krause, Moderator Kurt Schwarz u. Schatzmeister Gero Neumann (von links)



PHK H. Landwehr bei der Überzeugungsarbeit, nicht nur bei Bikerinnen und PKW-Fahrerinnen



Geschäftsführer Michael Krause u. stellv. Vorsitzender Wolfgang Henniger.

Immer gut gelaunt! Martina Wohlmann und Brigitte Neumann versorgten die Besucher mit Kaffee und leckerem Kuchen.



Auch zuhören war wichtig!





Freuen sich am Ende einer gelungenen Motorradpräventionsveranstaltung 2009 in Braunlage:
PHK Hermann Landwehr, PI Goslar und Organisator Geschäftsführer der Verkehrswacht Harz-Braunlage u.U. Michael Krause. (von links)



Denkt bitte daran: „Immer Schutz....kleidung!

W.Langer.